

# Leichtathletik-Verband Rheinland

Betreff: WG: Internet-Wettkampfsport – LA WM Berlin 2009 – BOC Newsletter



[www.berlin2009.org](http://www.berlin2009.org)

## Newsletter No. 6 - 2009 | Übersicht

Das Leichtathletik-Spektakel **berlin 2009™** wird in 190 Länder übertragen

ARAG unterstützt die 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009™** als Nationaler Förderer

Sportgerätehersteller Benz wird Nationaler Förderer der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009™**

Berliner Pilsner wird Nationaler Förderer von **berlin 2009™**

Coca-Cola unterstützt die 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009™** als Nationaler Förderer

---

## Das Leichtathletik-Spektakel **berlin 2009™** wird in 190 Länder übertragen

### Kultband „a-ha“ stellt Offiziellen WM-Song / BOC präsentiert vier Nationale Förderer

Genau einen Monat vor Beginn der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009™** haben ARD und ZDF in der Hauptstadt das TV-Übertragungskonzept zur weltgrößten Sportveranstaltung des Jahres vorgestellt: Die TV-Bilder aus Berlin werden in mehr als 190 Länder weltweit übertragen. Die norwegische Kultband „a-ha“ stellt mit ihrem aktuellen Hit „Foot of the Mountain“ den Offiziellen WM-Song. Das WM-Organisationskomitee präsentierte zudem vier weitere Wirtschaftspartner für **berlin 2009™**.



v.l.n.r.: Stefan Thies (Mediendirektor BOC), Walter Johannsen (ARD-Teamchef), Dieter Gruschwitz (Leiter der ZDF-Hauptredaktion Sport), Klaus Wowereit (Regierender Bürgermeister von Berlin und Präsident des WM-Organisationskomitees), Dr. Clemens Prokop (Geschäftsführender Präsident des WM-Organisationskomitees und Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbandes DLV) und Michael Mronz (Steering-Board-Mitglied des WM-Organisationskomitees)

© City-Press

**Klaus Wowereit, der Regierende Bürgermeister von Berlin und Präsident des WM-Organisationskomitees**, eröffnete die Pressekonferenz in der 37. Etage des Park Inn Hotels am Alexanderplatz mit den Erwartungen Berlins an die Leichtathletik-WM: „Durch die Übertragung der TV-Bilder in mehr als 190 Länder weltweit wird Berlin in diesem August enorme Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Die Bürgerinnen und Bürger Berlins werden mit ihrer Gastfreundschaft und Begeisterungsfähigkeit ein weltweites Signal senden, dass die Deutsche Hauptstadt ‚the place to be‘ ist.“

**Der Geschäftsführende Präsident des WM-Organisationskomitees und Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV), Dr. Clemens Prokop**, erklärte: „Die Vorbereitungen der in gut vier Wochen beginnenden Leichtathletik-WM laufen auf Hochtouren. Wir befinden uns in allen Bereichen der Organisation im Soll.“

Dr. Prokop präsentierte der Öffentlichkeit am Mittwoch mit dem Titel ‚Foot of the Mountain‘ der norwegischen Kultband ‚a-ha‘ den Offiziellen WM-Song: „Eine so bedeutsame Band für **berlin 2009™** zu begeistern, stellt noch einmal die internationale Bedeutung der Leichtathletik-WM heraus“, erläuterte Prokop weiter.

**Dieter Gruschwitz, Leiter der ZDF-Hauptredaktion Sport und Vorsitzender von BERTA** stellte das TV-Konzept und die Übertragungszeiten im Rahmen der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009™** vor: „Wir von ARD und ZDF werden gemeinsam und im täglichen Wechsel ca. 55 Stunden Live-Programm zur besten Sendezeit ausstrahlen. Hinzu kommen natürlich noch die zahlreichen Regelsendungen, wie Morgen- oder Mittagsmagazin, die Sportschau oder SPORTreportage.“

„Die Leichtathletik-WM wird in die meisten Länder der Welt übertragen, das ist eine hervorragende Werbung für die Leichtathletik, Berlin und Deutschland“, erläuterte Gruschwitz weiter.

**Walter Johannsen, ARD-Teamchef und Stellvertretender Vorsitzender von BERTA**, stellte in Berlin die technischen Inhalte der TV-Produktion vor: „Gemeinsam produzieren ARD und ZDF als Host-Broadcaster BERTA das Sendesignal für TV-

Stationen weltweit und in hochauflösender HDTV-Technik. Damit ist **berlin 2009™** der erste Schritt in Richtung High-Definition-Regelbetrieb, den beide Sender mit den Olympischen Winterspielen in Vancouver 2010 beginnen werden.“

**Michael Mronz, Mitglied des WM-Organisationskomitees**, präsentierte auf der Pressekonferenz vier Nationale Förderer für **berlin 2009™**, angeführt vom weltweit führenden Sportversicherer ARAG.

Neben dem Düsseldorfer Unternehmen ARAG werden der Sportgerätehersteller Benz, das Berliner Getränkeunternehmen Berliner Pilsner und der weltweit agierende Softgetränkehersteller Coca-Cola das WM-Organisationskomitee in der Vorbereitung, Durchführung und Bewerbung der weltgrößten Sportveranstaltung des Jahres 2009 partnerschaftlich unterstützen. Alle weiteren Informationen zu den Nationalen Förderern entnehmen Sie bitte den zusätzlich angehängten Pressemitteilungen.

Zusätzlich stellte das Organisationskomitee einen Monat vor WM-Beginn die umfangreichen Promotionmaßnahmen vor. **berlin 2009™** wird prominent in der Öffentlichkeit präsent sein. Vom City Dressing mit zahlreichen Megapostern und Sonderwerbeflächen in Berlin, über umfangreiche Beflaggung, Plakatkampagnen in Berlin und Berlin-Brandenburg, TV-Spots, bis hin zu bundesweiten Radiospots.

„Wir freuen uns, gemeinsam mit den Berlinerinnen und Berlinern eine tolle WM-Atmosphäre für Deutschland und die Hauptstadt zu entfachen“, erklärte Michael Mronz. Im Hauptbahnhof werden die Reisenden aktuell auf einer riesigen Werbefläche des Nationalen Partners Vattenfall auf die WM eingestimmt. Ab Anfang August wird am Kandelaber am Charlottenburger Tor, eine der größten und prominentesten Werbeflächen der Hauptstadt, ein Mega-Banner des IAAF-Partners Toyota und des Nationalen Partners Deutsche Post auf die WM hinweisen.

Die weiteren Nationalen Partner der WM sind in der Aktivierung ihrer Sponsorenengagements und werden ebenfalls zeitnah die prominente Bewerbung der WM starten.

Auch beim Ticketing steigt die Nachfrage stetig an. Für die Veranstaltungen am Samstag, den 22. August, gibt es zum Beispiel nur noch 2.700 Einzelkarten. Michael Mronz führte aus: „Wir freuen uns über das deutlich spürbar gestiegene Interesse an der Leichtathletik-WM und werden in Kürze den ersten WM-Tag ausverkauft melden können.“

Die Eintrittskarten für die Leichtathletik-WM sind erhältlich unter der Ticket-Hotline 01805 1 2009 1 (0,14 Euro/Min. aus dem deutschen Festnetz, Tarife aus den Mobilfunknetzen können variieren), im Internet unter [www.berlin2009.org](http://www.berlin2009.org), an ca. 2.000 Ticket-Vorverkaufsstellen bundesweit, davon ca. 350 in Berlin-Brandenburg, und in weiteren ca. 9.000 TUI-Reisebüros.

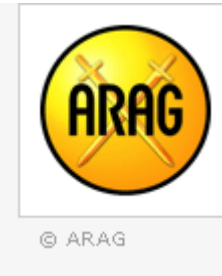
„In den kommenden Tagen und Wochen wird unsere Hauptaufgabe darin liegen, die einzelnen Veranstaltungstage mit ihren jeweiligen sportlichen Highlights stärker in den Vordergrund zu stellen“, erläuterte Michael Mronz weiter.

[nach oben](#)

---

**ARAG unterstützt die 12. IAAF Leichtathletik WM *berlin 2009™* als Nationaler Förderer**

ARAG wird Nationaler Förderer der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009**<sup>TM</sup>. Das WM-Organisationskomitee BOC stellte am heutigen Mittwoch, den 15. Juli 2009, eines der weltweit führenden Unternehmen für Sportversicherungen als weiteren Wirtschaftspartner vor.



Dr. Paul-Otto Faßbender, Vorstandsvorsitzender von ARAG, zeigt sich hocheifrig über die Kooperation mit **berlin 2009**<sup>TM</sup>: „Die Leichtathletik-WM bietet uns als Europas größtem Sportversicherer die optimale Plattform, den internationalen Erfolg weiter auszubauen.“

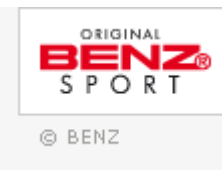
Michael Mronz, Steering-Board-Mitglied des WM-Organisationskomitees: „Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit einem der weltweit führenden Unternehmen für Sportversicherungen. Das Familienunternehmen ARAG steht für Glaubwürdigkeit und Authentizität. Attribute die auch für die Leichtathletik-WM große Bedeutung haben.“

[nach oben](#)

---

### Sportgerätehersteller Benz wird Nationaler Förderer der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009**<sup>TM</sup>

Die Gotthilf Benz Turnergerätefabrik GmbH & Co. KG wird Nationaler Förderer im Sportgeräte-Bereich der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009**<sup>TM</sup>. Das schwäbische Produktionsunternehmen für Sportgeräte ist ein langjähriger Partner der Leichtathletik und trat bereits als hervorragender Förderer bei der WM 1993 in Stuttgart in Erscheinung.



Gunter Benz, Inhaber von Benz, gab einen Überblick über das besondere Engagement im Zuge von **berlin 2009**<sup>TM</sup>: „Wir freuen uns, nach der WM in Stuttgart 1993 und der EM in München 2002, wieder eine hochkarätige Sportveranstaltung im eigenen Land unterstützen zu können. Wir hoffen, dass unsere Produkte dazu beitragen, die Athleten zu sportlichen Höchstleistungen anzuspornen.“

In enger Zusammenarbeit zwischen Benz und dem WM-Organisationskomitee wurde ein markantes Design für die während der Weltmeisterschaften eingesetzten Geräte entwickelt und mit der langjährigen Erfahrung von Benz in qualitativ hochwertige Sportgeräte umgesetzt.

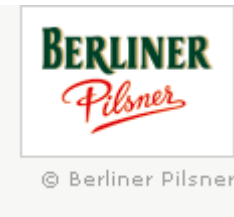
Als starker Partner der Leichtathletik ist Benz seit Jahren auf zahlreichen Top-Veranstaltungen im Sport vertreten und setzt mit seinen Experten während der Leichtathletik-WM neue Maßstäbe in der Technologie seiner Wettkampfgeräte.

[nach oben](#)

---

### Berliner Pilsner wird Nationaler Förderer von **berlin 2009**<sup>TM</sup>

Das Premium Berliner Pilsner wird als weitere Berliner Marke Nationaler Förderer der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009**<sup>TM</sup>. Das Berliner Premium-Pilsner wird ab sofort umfangreiche Werbung für die Leichtathletik-WM leisten. In einer groß angelegten Promotionaktion wird in den kommenden Wochen auf knapp zehn Millionen Flaschenetiketten sowie auf [www.berliner-pilsner.de](http://www.berliner-pilsner.de) für die weltweit größte Sportveranstaltung des Jahres geworben.



Kerstin Wegner, Brandmanagerin von Berliner Pilsner, sieht die Weltmeisterschaft als hervorragendes Umfeld für die Marke: „Wir freuen uns, mit Berliner Pilsner als ortsansässigem Produkt die internationale Plattform der Leichtathletik-WM nutzen zu können. Vor allem eint uns der gemeinsame Standort: Berliner Pilsner und die Leichtathletik-WM sind ‚Made in Berlin‘.“

Laurens Lipperheide, Marketingdirektor des WM-Organisationskomitees, erläutert: „Wir freuen uns insbesondere mit Berliner Pilsner bei den Weltmeisterschaften ein Berliner Produkt präsentieren und die Rückseiten der Flaschen als hervorragende Promotionplattform nutzen zu können.“

Das feinherb-spritzige Metropolen-Premium wird sowohl im Olympiastadion Berlin als auch rund um das KulturStadion<sup>®</sup> am Pariser Platz erhältlich sein.

[nach oben](#)

---

## Coca-Cola unterstützt die 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009**<sup>TM</sup> als Nationaler Förderer

Die Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG Berlin wird Nationaler Förderer der 12. IAAF Leichtathletik WM **berlin 2009**<sup>TM</sup>. Als langjähriger Partner des Sports und der IAAF unterstützt Coca-Cola die Weltmeisterschaften mit seiner Sportgetränkessparte Powerade sports und der Wassermarke ViO aus dem Hause Apollinaris.



Manfred Hergarten, Geschäftsleiter Coca-Cola Erfrischungsgetränke Region Nord-Ost, erläutert: „Coca-Cola ist seit vielen Jahrzehnten mit sportlichen Aktivitäten auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene verbunden und gehört damit zu den dienstältesten Förderern des Sports. So unterstützt Coca-Cola bereits seit 1928 die Olympischen Spiele, daher lag es uns nicht fern, eine Kooperation mit den Weltmeisterschaften der Olympischen Kernsportart Leichtathletik einzugehen und so gemeinsam die Menschen zu eigener sportlicher Aktivität zu animieren.“

Während der Leichtathletik-WM können alle Besucher des Olympiastadion Berlin und des KulturStadion<sup>®</sup> auf dem Pariser Platz die alkoholfreien Getränke von Coca-Cola und aus dem Hause Apollinaris genießen.

Unter anderem werden auch die ca. 3.500 Volunteers von **berlin 2009**<sup>TM</sup> mit der Wassermarke ViO sowie alle Teilnehmer des „10 km Champions Run“ (22. August, 15:45 Uhr, Infos unter [www.championsrun.de](http://www.championsrun.de)) mit Powerade sports versorgt.

[nach oben](#)

---

v.i.S.d.P.: BOC 2009 GmbH, Hanns-Braun-Str./ Adlerplatz, D-14053 Berlin



Wenn Sie zukünftig keine Newsletter mehr beziehen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "unsubscribe" an [newsletter\\_de@berlin2009.org](mailto:newsletter_de@berlin2009.org).